



**AWARENESS**

**KONZEPT**





### WICHTIGER HINWEIS ZUM INHALT

In diesem Konzept geht es um verschiedene Arten von Diskriminierung und Gewalt auf Festivals und wie man mit ihnen umgehen kann. Auch wenn wir nicht über konkrete Vorfälle sprechen, könnte der Inhalt Erinnerungen und Gefühle an Erlebnisse triggern. Falls sensible Thematiken wie sexualisierte Gewalt dir gerade nicht gut bekommen, lies vielleicht besser nicht weiter. Falls du beim Lesen merkst, dass es dir nicht gut geht, lege eine Pause ein und entscheide bewusst, ob du weiterlesen möchtest.



**Wir als Veranstaltende von DAS FEST wollen Verantwortung übernehmen und inklusive Strukturen schaffen, die Diskriminierung und Grenzüberschreitung so gut es geht verhindern.**

**Um ein rücksichtsvolles Miteinander zu erreichen, brauchen wir die Mithilfe aller Teilnehmenden – auch deiner. Dieses Awareness Konzept gilt deshalb für alle, die am Festival teilnehmen.**



### AWARENESS KONSENS BEI DAS FEST

Wir wünschen uns, dass sich alle Menschen, unabhängig von **Geschlecht, sexueller Orientierung, Hautfarbe, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Alter, Fähigkeiten** oder **sozialer Herkunft** bei DAS FEST akzeptiert und sicher fühlen können.

Dafür sind alle Teilnehmenden von DAS FEST verantwortlich. Wir positionieren uns gegen Diskriminierung und übergriffiges Verhalten, egal in welcher Form – ob Sexismus, Rassismus, Antisemitismus, Klassismus, Queer- und Transfeindlichkeit, Altersdiskriminierung oder Diskriminierung wegen Behinderung.

**Wer diesen Konsens missachtet, kann nach Absprache mit dem Security Team vom Festival ausgeschlossen werden.**



## DAS AWARENESS KONZEPT

### VON DAS FEST



- Das Awareness Konzept basiert auf unserem **Awareness Konsens**.
- Ein geschultes **Awareness Team** führt am **Awareness Point** auf dem DAS FEST-Gelände vertrauensvolle Gespräche. Der Awareness Point dient auch als **Safer Space**.
- Zudem wird das **Awareness Team** während DAS FEST **mobil** auf dem Gelände unterwegs sein.
- Acht **SOS-Inseln** ermöglichen dir, direkt Kontakt zum Awareness Team aufzunehmen.
- Unsere **Wegweiser** und die Beschilderung auf dem Veranstaltungsgelände helfen dir, die SOS-Inseln und den Awareness Point zu finden. Zusätzlich sind alle SOS-Inseln und der Awareness Point auf unserem **Geländeplan** eingezeichnet.
- **Zwei Plattformen** im Hauptbühnenbereich dienen als Orte, an denen Menschen mit Unterstützungsbedarf und besonderen Bedürfnissen die Konzerte verfolgen können. Eine Plattform ist barrierefrei zugänglich, die zweite, die „Inklusions-Plattform“, steht in erster Linie Menschen mit Behinderungen zur Verfügung.

## AWARENESS TEAM



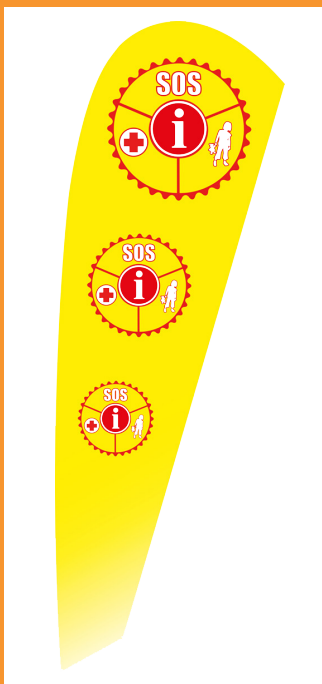
Das Awareness Team ist für Besuchende, Künstlerinnen und Künstler und Crewmitglieder da, wenn jemand überfordert ist, eine Grenzüberschreitung erlebt hat oder diskriminiert wurde und deswegen Hilfe benötigt. Du erkennst das Awareness Team an den lila Warnwesten mit dem Awareness Schriftzug. Das Team ist sowohl im Awareness Point als auch mobil auf dem Festival anzutreffen.





## KONTAKTAUFNAHME

Du kannst direkt zum Awareness Point kommen, Mitarbeitende mit einer Awareness Weste ansprechen oder an einer der acht SOS-Inseln nach Unterstützung fragen. Die Mitarbeitenden der SOS-Inseln kontaktieren für dich die mobilen Awareness Teams. Die SOS-Inseln ermöglichen es, sich kurzzeitig dem Festivaltrubel zu entziehen und dort zu warten, bis das Awareness Team eintrifft.



## AWARENESS POINT

Den Awareness Point findest du am Karl-Wolf-Weg neben dem DAS FEST-Infostand. Dort befindet sich ein geschultes Team, mit dem Betroffene vertrauensvolle Gespräche führen können. Als Safer Space bietet dir der Awareness Point zudem Rückzugsmöglichkeiten. Hier gibt es auch Infomaterial über weitere Beratungsstellen in Karlsruhe. Der Awareness Point kann aufgrund seiner Funktion nicht allgemein als Aufenthaltsraum genutzt werden.





## PRINZIPIEN

- **Konsens:** Konsens bedeutet Zustimmung. Jeder und jede muss sich diese explizit einholen. Nur ja heißt ja!
- **Betroffenenzentriertheit:** Wenn du dich an unser Awareness Team wendest, konzentrieren wir uns ganz auf deine Bedürfnisse. Wir wollen, dass du dich als betroffene Person eines Vorfalls wieder sicherer fühlen kannst und das Festival nicht verlassen musst.
- **Definitionsmacht:** Jede Person entscheidet selbst über sich, ihren Körper, ihre Geschichte, ihre Geschlechtsidentität und das, was vorgefallen ist.
- **Parteilichkeit:** Wir stellen diese Entscheidungen nicht infrage. Wir ergreifen für dich Partei, sind also explizit nicht neutral oder vermittelnd, sondern sind im Rahmen der Grenzen und Möglichkeiten der Awareness Mitarbeitenden für dich da.
- **Vertraulichkeit:** Wir behandeln sensible Vorfälle immer vertraulich und besprechen sie mit Außenstehenden nur nach Absprache mit dir.



### ERREICHBARKEIT

Die Erreichbarkeiten des Awareness Teams sowie der SOS-Inseln findest du auf der DAS FEST-Website.

### FEEDBACK & KONTAKT

Dieses Konzept haben wir gemeinsam mit der Antidiskriminierungsstelle Karlsruhe entwickelt, um ein Bewusstsein für Themen wie Diskriminierung und Grenzüberschreitung zu schaffen und zu einer langfristigen Veränderung in der Musiklandschaft beizutragen.

Wie können wir unser Awareness Konzept verbessern? Schreibt uns über unsere Social-Media-Kanäle oder an [awareness@dasfest.de](mailto:awareness@dasfest.de)